Pressemitteilung

Wuppertal, 21.05.2026

akf-Gruppe macht Zugehörigkeit zum Familienkonzern Vorwerk sichtbarer

Neuer Markenauftritt mit geschärfter Positionierung und dem weiterhin klaren Versprechen an den deutschen Mittelstand, passgenaue Finanzierungslösungen für neue Handlungsspielräume zu schaffen.

Volatile Märkte, technologische Umbrüche und hohe Investitionsbedarfe verändern die Anforderungen an den deutschen Mittelstand. Wer wettbewerbsfähig bleiben will, braucht Handlungsspielraum und einen Finanzierungspartner, der Sicherheit gibt. Als wichtiger Teil der Vorwerk Gruppe gehört die akf-Bank zu den starken Finanzierungspartnern des deutschen Mittelstands – und das mit einem Jahresumsatz von zuletzt 673 Mio. Euro und einem Neugeschäftsvolumen von 1,37 Mrd. Euro. Nun macht sich die Wuppertaler Bank deutlich sichtbarer und zeigt auf, wofür sie steht: für Stabilität, Branchenkompetenz, Kundennähe und individuelle Finanzierungslösungen. Und das fortan mit klarem Vorwerk Bezug.

„Die akf-Bank hat sich über Jahrzehnte in ihren Branchen eine starke Position erarbeitet. Jetzt zeigen wir diese Stärke auch nach außen deutlicher – und zwar als weiterhin eigenständiges Unternehmen sowie als ein bedeutender Teil der Vorwerk Gruppe“, sagt Dr. Frank Henes, CEO der akf-Bank. „Unser Anspruch ist es, Unternehmen, Händler und Hersteller so zu begleiten, dass aus Investitionsvorhaben echte Entwicklung wird. Dafür braucht es Finanzierungspartner, die Märkte verstehen, unternehmerisch denken und Lösungen schaffen, die zum Bedarf passen. Genau das ist unser Selbstverständnis: Wir begleiten, statt nur zu verwalten.“

Neue Sichtbarkeit für die Bank vom Fach

Mit dem Marken-Relaunch macht die akf-Bank ihre Branchenexpertise sichtbarer. Ihre spezialisierten Geschäftsbereiche erhalten künftig eigene Farb- und Designwelten, eingebettet in eine moderne Dachmarke. Das neue Logo der akf-Bank – endorsed by Vorwerk – und die elegante, dunkelgrüne Farbgebung sind ein sichtbares Zeichen für den Rückhalt eines mehr als 140 Jahre alten Familienunternehmens.

„Die akf-Bank ist eine echte Erfolgsgeschichte innerhalb der Vorwerk Gruppe“, kommentiert Hauke Paasch, CFO von Vorwerk. „Sie verbindet langfristiges Denken mit unternehmerischer Nähe und hoher Beratungskompetenz.

akf-Bank GmbH & Co KG
42273 Wuppertal
T +49 202 25727 - 0
F +49 202 25727 - 1200
info@akf.de
www.akf.de

Sitz der Gesellschaft:
Am Diek 50
42277 Wuppertal
Gläubiger-ID: DE12 AKF00000011199
Registergericht Wuppertal HRA 15563
USt.-IdNr. DE121103726

Persönlich haftende Gesellschafterin:
akf bank Beteiligungs-GmbH, Sitz Wuppertal
Registergericht Wuppertal HRB 4639
Geschäftsführer:
Dr. Frank Henes (Vorsitzender),
Bernhard Ismann, Daniel Eschbach

Dass diese Verbindung nun auch im Markenauftritt sichtbarer wird, stärkt die akf-Bank – und zeigt zugleich, wie breit und relevant Vorwerk heute aufgestellt ist.“

Dr. Frank Henes ergänzt: „Alles, was wir tun, läuft unter dem Motto: Die Bank, die anders ist, ist eine Bank, die was bewegt. Mit Herz und Verstand gestalten wir ganzheitliche Lösungen, die begeistern – partnerschaftlich, mit tiefen Branchen-Insights und auf Augenhöhe. Und das schon seit fast sechzig Jahren.“

Der neue Markenauftritt der akf-Bank wird ab dem 1. Juli 2026 sichtbar, im ersten Schritt unter anderem auf den Websites der akf-Bank, der akf servicelease und des Online-Bankings für die Geldanlagekunden.

akf servicelease wird zu akf-Mobility

Der Mobilitäts- und Flottenpartner des Mittelstands akf servicelease wird künftig als akf-Mobility firmieren. Damit antizipiert die akf die wachsende Komplexität der Mobilität im Kontext moderner Flottenlösungen und die steigende Verantwortung in diesem Bereich. Holger Büscher, Geschäftsführer der akf servicelease und künftigen akf-Mobility: „Mit der Umfirmierung von akf servicelease in akf-Mobility zeitgleich zum Rebranding der akf-Gruppe tragen wir der zunehmenden Komplexität der Mobilität Rechnung. akf-Mobility steht künftig noch stärker für integrierte und flexible Mobilitätskonzepte in einem sich wandelnden Arbeits- und Mobilitätsmarkt.“ Zugleich unterstreicht die künftige akf-Mobility die wachsende Bedeutung vernetzter, datengetriebener Flottenservices: „Mit der Umfirmierung stärken wir unsere Rolle als Enabler progressiver Mobilität“, so Büscher.

Finanzierung mit Branchenverstand

Die akf-Bank unterstützt dort, wo Investitionen benötigt werden – ob bei Maschinen, Anlagen, Fahrzeugen, Flotten, Energieprojekten oder auch Robotiklösungen. Dabei setzt sie auf Kundennähe und persönliche Beratung: Die Expertinnen und Experten sind auf verschiedene Branchen spezialisiert und kennen die speziellen Anforderungen, Geschäftsmodelle und Märkte ihrer Kundinnen und Kunden oft auch aus eigener Erfahrung. Mit Leidenschaft und Engagement entstehen so Finanzierungslösungen, die zur unternehmerischen Realität passen, die Stabilität geben und zugleich Spielräume schaffen, etwa über Kredite, Leasing-Modelle, Mietkauf, Einkaufs- und Absatzfinanzierung oder Factoring.

Für private Kundinnen und Kunden bietet die akf-Bank zudem Geldanlageprodukte wie Tagesgeld, Festgeld und Sparkonten zu attraktiven Konditionen.

Abb. 1: Dr. Frank Henes, Vorsitzender der Geschäftsführung der akf-Bank

Abb. 2: Holger Büscher, Geschäftsführer der akf servicelease und künftigen akf-Mobility

Über die akf-Bank

Die akf-Bank ist ein Spezialfinanzierer mit Fokus auf assetbasierten Finanzierungslösungen für Unternehmen, insbesondere im Maschinen-, Fahrzeug- und Technologiebereich. Als mittelständisches Unternehmen ist die akf-Bank erster Finanzierungspartner für den Mittelstand. Mit einem breiten Angebot an Investitions-, Absatz- und Einkaufsfinanzierungen unterstützt die akf-Bank Kunden, Händler und Hersteller entlang der gesamten Wertschöpfungskette.
Die Bank mit Sitz in Wuppertal gehört zur Vorwerk Gruppe und verbindet die Stabilität eines etablierten Konzerns mit der Flexibilität eines spezialisierten Mittelstandsfinanzierers. Neben klassischen Leasing- und Mietkaufmodellen entwickelt die akf-Bank strukturierte Finanzierungslösungen für zukunftsorientierte Geschäftsmodelle, etwa „as-a-Service“-Konzepte oder nutzungsabhängige Abrechnungsmodelle.
Insgesamt umfasst das Produktportfolio der akf-Bank und deren Schwesterunternehmen akf-Leasing und akf-Mobility innovative Kreditformen, kapitalschonende Leasingvarianten, flexibel gestalteten Mietkauf und Factoring zur Optimierung betrieblicher Liquidität. Darüber hinaus bietet die akf-Bank Privatkunden attraktive, sichere und einfach verfügbare Geldanlageprodukte.
Die akf-Bank ist unabhängig, flexibel und seit nun 58 Jahren in unterschiedlichen Branchen erfolgreich. Dazu zählen die Metall- und Kunststoffindustrie sowie die Druck- und Papierverarbeitung ebenso wie Hersteller und Händler von Pkw, Nutzfahrzeugen, Yachten und Agrartechnik. Neue Wachstumsfelder der akf-Bank sind die Zukunftsbereiche Mobilität, Erneuerbare Energie und Robotik, in denen die akf-Bank Unternehmen mit innovativen Finanzierungslösungen begleitet.
Durch die Kombination aus Branchen-Know-how, technologischer Affinität und schlanken Entscheidungswegen versteht sich die akf-Bank als langfristiger Finanzierungspartner für Unternehmen.

Mehr Informationen unter www.akf.de, www.akf24.de und www.akf-servicelease.de

Bei Fragen:
Pressekontakt
Guido Mertsch
Leiter Marketing & Kommunikation
akf bank GmbH & Co KG
akf leasing GmbH & Co KG
akf servicelease GmbH
T +49 202 25727-2900
M +49 172 203 9004
g.mertsch@akf.de